

Physician Assistants meet Allgemeinmedizin (PAAM)

Bei dem Projekt **PAAM** handelt es sich um eine vom Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) geförderten Studie, die vom Institut für Allgemeinmedizin der Universität Duisburg-Essen geleitet und mit einer Reihe von Partnern, darunter die universitären Instituten/Abteilungen für Allgemeinmedizin in Bochum, Düsseldorf und Witten, die BARMER, die Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, das Institut für ärztliche Qualität in Schleswig-Holstein sowie die Physician Assistant-Fachverbände DHPA und DGPA, in den Jahren 2025-2028 durchgeführt werden wird.

Ziel des Projekts ist es, **Physician Assistants in die Hausarztpraxis zu integrieren**. Dabei wird untersucht, wie interprofessionelle Praxisteams in zukünftigen Kooperationen effektiv und vertrauensvoll zusammenarbeiten, um die Herausforderungen der Zukunft meistern zu können.

Im Einzelnen wird den 24 teilnehmenden Hausarztpraxen jeweils ein*e PA zugeteilt werden. Die so entstandenen hausärztlichen Teampraxen erhalten über den gesamten Studienzeitraum hinweg das Angebot begleitender Coachings, Workshops und Online-Seminare, die sie für die neue Arbeitsteilung gemeinsam qualifizieren. Die Beobachtungen und Erfahrungen der Studie werden im Rahmen eines kontrollierten Studiendesigns umfassend wissenschaftlich evaluiert, und auf dieser Basis wird das Projektteam Empfehlungen für die Gesundheitspolitik entwickeln.

Weitere Informationen zum PAAM-Projekt finden Sie [hier](#) und [hier](#).

Werden Sie Teil eines dieser interprofessionellen Praxisteams und wirken Sie im Rahmen des PAAM-Projekts aktiv an der künftigen Entwicklung hausärztlicher Teampraxen mit!

Eckdaten zum Projekt und Ablauf:

- Gesucht: Hausarztpraxen in Westfalen Lippe (NRW) oder Schleswig-Holstein
- Pro Region, in denen die PAs gerne arbeiten würden, suchen wir 2-3 Hausarztpraxen; per Losverfahren wird entschieden, welche Praxis Interventions- bzw. Kontrollpraxis wird (sog. Randomisierung)
- Nur die Interventionspraxis erhält eine/einen PA; die Kontrollpraxis verpflichtet sich, während der 18-monatigen Phase des Einsatzes der PAs in den Interventionspraxen keinen PA anzustellen
- Wir vermitteln der Interventionspraxis den/die PA, die sich zum Bewerbungsgespräch bei Ihnen vorstellen wird. Sollte mehrere PAs in Frage kommen, entscheiden Sie, welchen PA/welche PA Sie einstellen möchten
- Beginn der Anstellung eines/einer PA in den Interventionspraxen zwischen 01.07.2025 und 01.01.2026
- Projektlaufzeit: 18 Monate
- Sie vereinbaren mit der/dem PA individuell die Vertragsbedingungen

Ihre Vorteile, wenn Sie der Interventionspraxis zugelost werden:

- Sie erhalten einen spürbaren Zuschuss zum PA-Gehalt (bei Anstellung eines/einer PA in Vollzeit voraussichtlich 2.000 Euro monatlich)

- Sie erhalten kostenlos ein studienbegleitendes Coaching, d.h. Expert*innen aus verschiedenen Bereichen (Organisationsentwicklung, Teambuilding, Abrechnung und BWL-Beratung, etc.) schulen Sie und Ihr Praxisteam
- Sie profitieren von den Erfahrungen von PAs und Hausarzt*innen, welche bereits gemeinsam in der Versorgung tätig sind und ihr Wissen mit Ihnen teilen werden
- Sie gewinnen wieder mehr Zeit für sich, ihren komplexen, chronisch kranken Patienten*innen und/oder für eine Ausweitung extrabudgetärer Leistungen
- Eine Ihrer MFA, die wir im Rahmen der Studie kontaktieren dürfen, erhält als Aufwandsentschädigung über 18 Monate 75 Euro/Monat.
- Sie sind Teil eines Pionierteams und tragen aktiv zur Weiterentwicklung künftiger hausärztlicher Teampraxen bei

Ihre Vorteile, wenn Sie der Kontrollpraxis zugelost werden:

- Nach der 2-jährigen Projektphase (ab 01.07.2027) nutzen wir – falls von Ihnen gewünscht – unsere Kontakte zur PA-Szene und unsere personellen Ressourcen, um Sie bei der Suche, Einstellung und Einarbeitung eines PA auch in Ihrer Praxis zu unterstützen (also frühestens ab 01.07.2027)
- Jede Kontrollpraxis erhält für die Unterstützung unserer Studie eine Aufwandsentschädigung in Höhe von insgesamt 1.800 Euro
- Eine Ihrer MFA, die wir im Rahmen der Studie kontaktieren dürfen, erhält als Aufwandsentschädigung über 18 Projektmonate zusätzlich 75 Euro/Monat.
- Auch als Kontrollpraxis tragen Sie aktiv zur Weiterentwicklung künftiger hausärztlicher Teampraxen bei

Neugierig? Mehr Infos erhalten Sie bei einem unserer [Online-Treffen \(→ Link zu den Terminen\)](#) am

08.01.2025 um 16:00 Uhr;

14.01.2025 um 19:00 Uhr;

17.01.2025 um 16:00 Uhr

22.01.2025 um 15:00 Uhr.